



Simulationsspezifische Regelwerkserweiterung ACC

Inhaltsverzeichnis

5. STEWARDING	1
5.9. TELEMETRIE-DATEN (MoTEC)	1
8. RENNEN	1
8.1. ACC REGELN ZUM RENNSTART	1
9. TRACK LIMITS	1
9.1. ACC TRACK-LIMITS REGELN	1

5. Stewarding

5.9. Telemetrie-Daten (MoTeC)

Wir behalten uns das Recht vor stichprobenartig Telemetrie-Daten (MoTeC) der gefahrenen Runden in offiziellen Sessions anzufordern. Als offizielle Sessions gelten alle Pre-Qualifyings, Hotlap-Events, Qualifyings und Rennen innerhalb von RennWelten organisierten Events. Diese Daten sind innerhalb von 24h nach der Aufforderung RennWelten bereitzustellen. Geschieht dies nicht, wird das Ergebnis für das jeweilige Event annulliert und der Fahrer von diesem disqualifiziert.

8. Rennen

8.1. ACC Regeln zum Rennstart

8.1.1. In den Sim-Racing-Serien von RennWelten wird die automatische, simulationsinterne Startprozedur durchgeführt. Den Fahrer steht hierbei ein Widget zur Verfügung, was von Beginn der Aufwärmrunde bis zum Aufstellen im Double-File die geforderte Position des Fahrers anzeigt. Anschließend wird dem Fahrer die Startgeschwindigkeit (70,0 km/h) angezeigt. Alle Fahrer haben den simulationsinternen Vorgaben vollständig zu folgen.

8.1.2. ACC kann bei Verstoß gegen die simulationsinternen Regeln eigenständig Strafen aussprechen. Dies findet insbesondere bei Überschreitung der maximalen Startgeschwindigkeit oder bei falscher Positionierung des Fahrzeuges statt.

8.1.2.1. Falls Stewards in der Startphase eines Rennens anwesend sind, werden diese Bestrafung für den Fahrer kurzzeitig aufgehoben und der Fall durch die Stewards geprüft. Falls die Strafe rechtmäßig ausgesprochen wurde, wird die Strafe durch die anwesenden Stewards erneut ausgesprochen.

9. Track Limits

9.1. ACC Track-Limits Regeln

9.1.1. Die Überschreitungen der Streckenbegrenzungen werden durch die Simulation überwacht. Die Bestrafung wird durch die Simulation vorgenommen. Simulationsintern erhält ein Fahrer für die ersten drei Übertretungen der Streckenbegrenzung eine Verwarnung, für die vierte Übertretung wird dem Fahrer durch die Simulation eine Strafe ausgesprochen. (im Regelfall Durchfahrtsstrafe)

9.1.1.1. In besonders schwerem Fall oder Einzelfall wird durch die Simulation auch eine höhere Strafe vorgesehen oder eine Strafe ohne vorangehende Verwarnung ausgesprochen.